

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN, 1983 09 05

Zl. 11.100/06-I 1/83

Sachbearbeiter: Dr. Höß

Tel.Nr.: 7500/6989 DW

Gegenstand: Bundesministeriengesetz 1973;

Entwurf einer Novelle;

Schaffung eines Bundesministeriums für
Familie, Jugend und Konsumentenschutz

Dr. Schwann

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	25-GE/19 83
Datum:	9. SEP. 1983
Verteilt	1983-09-12 <i>fk</i>

An das
Präsidium des Nationalrates

Parlament
1017 W i e n

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft übermittelt
./ in der Anlage 25 Exemplare seiner Stellungnahme zum Entwurf einer Novelle
zum Bundesministeriengesetz 1973 betreffend die Schaffung eines Bundes-
ministeriums für Familie, Jugend und Konsumentenschutz.

Für den Bundesminister:

Dr. Ziegelwanger

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

[Handwritten signature]

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN, 1983 09 05

Zl. 11.100/06-I 1/83

Sachbearbeiter: Dr. HÖBTel.Nr.: 7500/6989 DWGegenstand: Bundesministeriengesetz 1973;

Entwurf einer Novelle;

Schaffung eines Bundesministeriums für
Familie, Jugend und Konsumentenschutz

zu Zl. 602.354/4-V/A/2/83

An das

Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst

Ballhausplatz 2

1014 W i e n

Mit Bezug auf die im Gegenstand ergangene Note vom 20. Juli 1983 beehrt sich das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft mitzuteilen, daß gegen den do. Entwurf einer Novelle des Bundesministeriengesetzes 1973 betreffend die Schaffung eines Bundesministeriums für Familie, Jugend und Konsumentenschutz kein Einwand besteht.

Aus Anlaß dieser Novelle wird jedoch angeregt, durch die nachfolgende Ergänzung des Bundesministeriengesetzes 1973 die derzeit beim Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst auf Grund eines Ersuchens des Bundesministeriums für Landesverteidigung anhängige Frage der Abgrenzung der Ressortzuständigkeiten betreffend die Verwaltung der von der Bundesversuchswirtschaft Königshof genutzten Liegenschaften einer legislativen Lösung zuzuführen. Da sich bei der Bundesversuchswirtschaft Fohlenhof analoge Probleme ergeben haben, wurde diese Einrichtung gleichfalls im Lösungsvorschlag mitberücksichtigt. Der in der Anlage vorgeschlagene Text wurde mit Vertretern des Bundesministeriums für Bauten und Technik akkordiert. 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme wurden der Parlamentsdirektion übermittelt.

Beilage

Für den Bundesminister:

Dr. Z i e g e l w a n g e r

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: